

Impacting Urban Area

Impact bezogenen Finanzierungsinstrumente

Programm / Ausschreibung	Smart Cities, Leuchttürme für resiliente Städte 2040, Leuchttürme für resiliente Städte 2040 - AS 2021	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.01.2022	Projektende	31.08.2022
Zeitraum	2022 - 2022	Projektlaufzeit	8 Monate
Keywords	Finanzmodelle, Klimafitte Grätzl, PPPs, Integration öffentliche und private Gelder		

Projektbeschreibung

Anhand der Recherche von nationalen und internationalen Beispielen von umgesetzten oder laufenden Impact Bonds werden diese auf deren rechtliche, finanzielle und organisatorische Rahmenbedingungen in ihrem nationalen Projektkontext analysiert. Aus dieser Recherche werden die förderlichen und hinderlichen Bedingungen exzerpiert und für eine Anwendung in Österreich im Kontext von urbanem Retrofitting geclustert. In diesem Schritt wird auch die Option der Integration von Kleinanlegern im Bereich des Upfrontinvestments untersucht – denn dadurch könnte Ownership in der breiten Bevölkerung im eigenen Lebensumfeld erzeugt werden. In einem nächsten Schritt werden die geclusterten Ergebnisse anhand eines konkreten Beispieldemos im Bereich des urbanen Retrofitting (Wirkungs-KPIs aus den Bereichen NBS, Energiewirtschaft und Mobilität) in ein Modell gegossen. Das Demo kann entweder in Absprache mit dem Klimafonds gemeinsam theoretisch definiert werden, oder es kann das praktische Demobeispiel des laufenden FuE Projektes Collaboration City angewendet werden. Wesentlich ist bei dem Demo, dass es unterschiedliche Handlungsfelder der urbanen Klimawandelanpassung- und schutz (NBS, Energy, Mobilität) auf Projektebene verbindet. Denn sehr häufig ist die Einsparung von (Opportunitäts-)Kosten, oder die effizientere Planung und Umsetzung einzelner Projekte durch ein Grund für die öffentliche Hand vertragliche Impact Bond einzugehen. Gerade die Finanzierung von NBS ist allerdings bislang nicht dabei, denn diese gilt als reiner Kostenpunkt, die durchschnittliche Projektgröße meist deutlich zu klein für das Instrument und bislang sind keine Cashflows daraus zu generieren. Durch die Verbindung unterschiedlicher Handlungsfelder mit NBS auf Grätzlebene - und damit Ergebniserzielung von klimafitten Grätzln – können Finanzierungs- und Re-Finanzierungsmodelle unterschiedlicher Handlungsfelder sehr gut verbunden werden. Das Instrument Impact Bond könnte so einen deutlich größere Marktbreite und-tiefe erreichen. Die für Impact Bonds notwendigen messbaren KPIs- und damit Zielwerte - können also zunächst definiert, dann modelliert und auf ihre praktische und skalierbare Umsetzbarkeit analysiert werden. Im Anschluss an die Modellierung findet eine betriebswirtschaftliche Kalkulation statt, die GuV, Cashflow-Rechnung und Bilanzerstellung umfasst. Auf das Prozess Modell aufbauend können dann rechtliche, organisatorische und finanzielle Rahmenbedingungen konkret für das demoprojekt definiert und evaluiert werden und für die Skalierung vorbereitet werden. Drei Innovationsleistungen sind im Rahmen dieses Vorhabens – neben der praktischen und kalkulatorischen Modellrechnung - besonders herauszustreichen. Dies ist die Beschäftigung mit NBS, der Fokus auf weitere Rückzahlmodelle welche über die rein öffentliche Hand hinausgehen mit dem Ziel der Definition einer Co-Kreativen Projektfinanzierung von öffentlichem Gemeingut und drittens die Untersuchung der

optionalen Integration von Kleinanlegern im Bereich der Upfrontinvestition um zusätzliches Ownership zu erzeugen.

Abstract

1 Based on the research of national and international examples of implemented or ongoing impact bonds, these are analyzed in terms of their legal, financial and organizational framework conditions in their national project context. From this research, the enabling and hindering conditions will be excerpted and clustered for an application in Austria in the context of urban retrofitting. In this step, the option of integrating small investors in the field of upfront investment is also explored - as this could generate ownership in the broad population in their own living environment. In a next step, the clustered results will be cast into a model using a concrete example demo in the field of urban retrofitting (impact KPIs from the fields of NBS, energy management and mobility). The demo can either be defined theoretically in consultation with the Climate Fund, or the practical demo example of the ongoing R&D project Collaboration City can be applied. It is essential that the demo combines different fields of action of urban climate change adaptation and protection (NBS, energy, mobility) on project level. Very often, the saving of (opportunity) costs or the more efficient planning and implementation of individual projects is a reason for the public sector to enter into contractual impact bonds. However, the financing of NBS in particular has not been included so far, because this is considered a pure cost item, the average project size is usually much too small for the instrument, and so far no cash flows can be generated from it. By linking different fields of action with NBS at the district level - and thus achieving results in climate-friendly districts - financing and re-financing models for different fields of action can be linked very well. The impact bond instrument could thus achieve a significantly greater market breadth and depth. The measurable KPIs - and thus target values - required for impact bonds can therefore first be defined, then modeled and analyzed for their practical and scalable feasibility. Following the modeling, a business calculation takes place that includes P&L, cash flow calculation and balance sheet preparation. Building on the process model, legal, organizational and financial framework conditions can then be concretely defined and evaluated for the demoproject and prepared for scaling. Three innovation achievements are to be particularly emphasized in the context of this project - in addition to the practical and calculatory model calculation. These are the engagement with NBS, the focus on further repayment models which go beyond the purely public sector with the aim of defining a co-creative project financing of public commons and thirdly the investigation of the optional integration of small investors in the area of upfront investment in order to generate additional ownership.

Projektpartner

- Green4Cities GmbH